

Digitaler Methodenkoffer



Soft Skill-Skala

Lernziele:

Die Schüler:innen können anhand einer Zuordnungsaufgabe die Bedeutung von Soft Skills benennen, ihre eigenen Schlüsselkompetenzen identifizieren und reflektieren sowie die Verbindung zwischen Soft Skills und der Arbeitswelt analysieren.

Vorbereitung:

- Vorbereitung des Arbeitsblattes
- Ggf. Bereitstellung von Kacheln mit Soft Skill-Begriffen für Gruppenarbeit
- Einführung in das Thema Soft Skills für den Unterrichtseinstieg

Unterrichtsphase	Zeit	Sozialform	Beschreibung	Methoden/Materialien
Einstieg	5 min	Plenum	<ul style="list-style-type: none"> • Bieten Sie eine kurze Diskussionsrunde an, um zu erfahren, was die Schüler:innen bereits über Soft Skills wissen und warum sie wichtig sind. • Liefern Sie dann einer kurzen Einführung in das Thema Soft Skills und erkläre ihre Bedeutung für die berufliche Entwicklung. 	Brainstorming, Tafel/Smartboard
Erarbeitung	15 min	Gruppenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie ein interaktives Zuordnungsspiel durch, bei dem die Schülerinnen und Schüler Soft Skills-Begriffe den entsprechenden Beschreibungen zuordnen. • Lassen Sie die Schüler:innen hierzu in Gruppen arbeiten und ermutigen Sie sie, über die Begriffe zu diskutieren und Beispiele aus ihrem eigenen Leben zu geben. • Die Jugendlichen sollen die weiteren Beispiele zunächst auf Moderationskärtchen notieren 	Vorbereitete Soft-Skill-Begriffskarten, Moderationskärtchen



Unterrichtsphase	Zeit	Sozialform	Beschreibung	Methoden/Materialien
Reflexion	10 min	Plenum	<ul style="list-style-type: none"> Nach dem Spiel kommt die Klasse wieder im Plenum zusammen. Sie sammeln gemeinsam für jeden Soft Skill Beispielsituationen aus dem Alltag, dem Berufsleben oder einem Ehrenamt (Moderationskärtchen), in denen diese Fähigkeit benötigt wird. Diskutieren Sie die Ergebnisse und betonen Sie, warum Soft Skills in verschiedenen Lebensbereichen relevant sind. 	Tafel / Smartboard
Sicherung	10 min	Einzelarbeit	<ul style="list-style-type: none"> Verteilen Sie das Arbeitsblatt zur Selbstreflexion und lassen Sie die Schüler:innen ihre Einschätzung der eigenen Soft Skills in die Skala eintragen. Diskutieren Sie die Fragen auf dem Arbeitsblatt im Plenum und ermutigen Sie die Schüler:innen, ihre Gedanken und Erfahrungen zu teilen. Bitten Sie die Schüler:innen, ihre Ergebnisse unter der Überschrift „Meine Soft Skills“ für ihr Portfolio zu verschriftlichen. 	Arbeitsblatt Soft-Skill-Skala
Abschluss / Ausblick	5 min	Plenum	<ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie die Unterrichtsstunde mit einer kurzen Zusammenfassung und einem Feedback ab und geben Sie einen Ausblick auf die nächste Stunde und die Hausaufgabe: Bitten Sie die Schüler:innen, im Internet nach Stellenausschreibungen zu suchen und eine Tabelle mit Soft Skill-Begriffen und den zugehörigen Berufsbildern anzufertigen. Werten Sie die Ergebnisse in der kommenden Stunde mit den Schüler:innen aus: Welche Soft Skills sind besonders gefragt? Wie kann man diese trainieren? Wie können wir uns gegenseitig dabei unterstützen? 	



Differenzierungsmöglichkeiten:

Anpassung der Aufgaben und Erläuterungen

- Reduzierung des Anspruchs:

Arbeiten Sie statt in Kleingruppen mit der Gesamtgruppe an der Zuordnung der Begriffe. Nutze nur eine kleine Auswahl und sprich mit den Jugendlichen in der Gruppe über die Bedeutung der Begriffe und Beispielsituationen, in denen man die Fähigkeit benötigt.

- Erhöhung des Anspruchs:

Führen Sie eine Diskussion mit der Klasse/einer Kleingruppe darüber, welche Soft Skills in der Onlinekommunikation benötigt werden. Gibt es Unterschiede, ob ich mich im analoge oder im digitalen Raum bewege? Welche Skills sind in der analogen/ der digitalen Kommunikation besonders wichtig?

- Differenzierung der Methoden:

- Erhöhung des Anspruchs:

Setze statt der Kacheln des Arbeitsblattes die Kompetenzkarten der Future Skills Box (unter passende Links zum Thema) ein und lasse die Jugendlichen sich wechselseitig die Begriffe erklären, zunächst ohne die Karten umzudrehen.